

Initiative „Pro Baum“ c/o
Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)



Stadt Halle (Saale)
Bürgermeister
Herr Egbert Geier
Marktplatz 01
06100 Halle (Saale)

Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)

Halle (Saale), den 01.05.2023

Pflanzung von Bäumen in der Stadt Halle (Saale)

Sehr geehrter Herr Geier,

Bäume und Sträucher dienen als Sauerstoffspender, verbessern den Gehalt an Luftfeuchtigkeit, bieten zahlreichen Tieren Lebensraum und Nahrung, filtern Kohlendioxid, Feinstaub, Ruß und Ozonsmog aus der Luft sowie spenden Schatten. Sie tragen somit entscheidend zur Verbesserung des Klimas bei.

Daher ist nicht nur ihr Schutz und Erhalt dringend erforderlich, sondern auch Standorte innerhalb des bebauten Teils der Stadt Halle (Saale) zu finden, wo Bäume neu bzw. wieder stehen können.

Grundsätzlich hat dazu die Initiative „Pro Baum“ Grobkonzeptionelle Vorschläge zur Erweiterung des Straßenbaumbestandes in der Stadt Halle (Saale) vom 31.07.2006 vorgelegt.

Im konkreten Fall geht es um die Pflanzung von insgesamt fünf Bäumen an folgenden zwei verschiedenen Standorten:

- 1.) Gepflasterter Mittelpunkt Kreisel Universitätsring & Schulstraße & Joliot-Curie-Platz – ein Baum



- 2.) Adam-Kuckhoff-Straße zwischen Weidenplan und Kreuzung mit Marthastraße und Luisenstraße – vier Bäume





- Zu 1.) seien als mögliche Baumarten zum Beispiel Feld- und Spitzahorn sowie Winterlinde als Starkbaum mit einer Höhe von ca. 5 m mit Drahtballen genannt.
- Zu 2.) sei angemerkt, dass sich hier bereits vier Baumscheiben befinden sowie als mögliche Baumarten sich zum Beispiel Pyramideneiche, Rosskastanie, Speierling, Schwedische Mehlbeere / Oxelbeere, Feld- und Spitzahorn sowie Winterlinde mit einer Stammhöhe 2,20 m und Drahtballen empfehlen. Zudem ist vorstellbar, dass hier nach gründlicher Pflanzstandortvorbereitung wie Bodenaustausch und

maschinellem Pflanzlochaushub, Bereitstellung von Gießwasser, Geräten wie Spaten und Schaufeln, Gießgeräten, viermal Pflanzgut, vier Dreiböcken, entsprechender Anzahl von Riegeln, Bindegurt und Stammschutzmanschetten Pflanzungen in Form eines öffentlichen Arbeitseinsatzes erfolgen kann.

Sehr geehrter Herr Geier, wir bitten um alsbaldige Reaktion, ob Sie diesen Vorschlägen zur Mehrung des Gehölzbestandes zustimmen. Im Falle einer Zustimmung bitten wir um entsprechende fachlich -sachliche und organisatorische Abstimmung.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of loops and strokes, positioned above the printed name.

Andreas Liste, Gartenbauingenieur
vorsitzendes Mitglied des Sprecherrates